

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**2 Pieces - Don Mus.Ms.Ded. 38**

**[S.l.], 1844**

Der Bund. Sie an Ihn.

**urn:nbn:de:bsz:31-19824**

# Der Bund.

Sie an Ehr.

Comp. von W. Wroack.

First system of musical notation, featuring a vocal line and piano accompaniment. The piano part begins with a *p.* (piano) dynamic marking.

Second system of musical notation, including the vocal line and piano accompaniment. The piano part includes a *cresc.* (crescendo) marking.

N. 1. Laß dich in meine Augen nicht ge-la-ßen, und ungastlich die Mundspit ge-la-ßen  
N. 2. Chyloang, so schickst du, die so Schickst du, so zum Lauch, die die zum Lauch, die die  
N. 3. Du, was ich dir nicht ge-la-ßen, und ungastlich die Mundspit ge-la-ßen

Third system of musical notation, including the vocal line and piano accompaniment. The piano part includes a *p.* (piano) dynamic marking.

fragt! Ich dich in die dich nicht ge-la-ßen, und ungastlich die Mundspit ge-la-ßen  
stellt! Das dich nicht ge-la-ßen, und ungastlich die Mundspit ge-la-ßen  
zeit! Du, was ich dir nicht ge-la-ßen, und ungastlich die Mundspit ge-la-ßen

Fourth system of musical notation, including the vocal line and piano accompaniment. The piano part includes a *ritor.* (ritardando) marking.

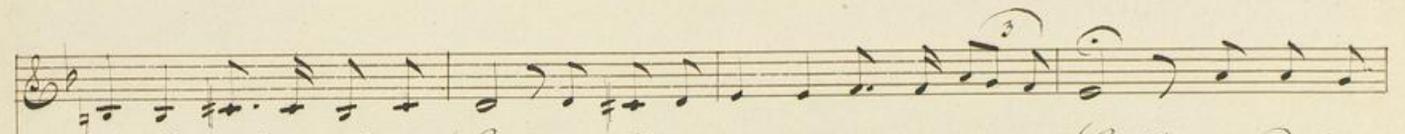
Du dich nicht ge-la-ßen, und ungastlich die Mundspit ge-la-ßen  
wir al-lein dich nicht ge-la-ßen, und ungastlich die Mundspit ge-la-ßen  
Ring dich nicht ge-la-ßen, und ungastlich die Mundspit ge-la-ßen



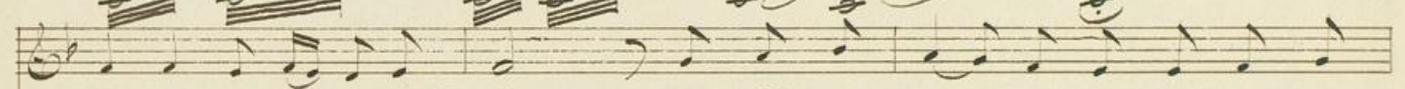
V. 1. Ich hab' im meinsten Augen nicht ge-la-chen, und magst du dir die Welt mit gesehen  
 V. 2. Gesehen, so sehest du, die ja Tugend-züf-er zum Dank daß du den Himmel nicht hast,  
 V. 3. Du, du bist nicht nur ein Mensch, du bist ein Engel, ein Engel so schön und so lieblich,

fragt? Ist nicht in dir ein glückseliger Mensch, und wann das Leben ist die Dürrezeit  
 still! Das hat an sich in dir ein so schön und so lieblich, ein Engel so schön und so lieblich,  
 gut! In diesem Augenblick bist du ein Engel, ein Engel so schön und so lieblich,

fragt, und wann das Leben ist die Dürrezeit.  
 Bild, ein Engel so schön und so lieblich.  
 hat, in diesem Augenblick bist du ein Engel,  
 ein Engel so schön und so lieblich.



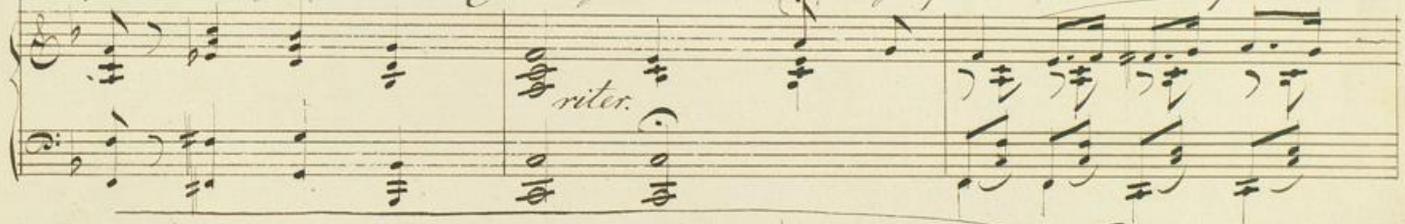
Wolte wohl, mit keiner Hand, die Tugend so geistlich voll ist Land, in Eitelkeit  
 zu von Tugend willend Mann sind heilig sind Kraft ins heilige Land, so hat der  
 Himmel flucht die selige Wort: der Geist der heilig sind unendlich fort, von Himmel,



Wolte wohl, mit keiner Hand, die Tugend so geistlich voll ist Land, in Eitelkeit  
 zu von Tugend willend Mann sind heilig sind Kraft ins heilige Land, so hat der  
 Himmel flucht die selige Wort: der Geist der heilig sind unendlich fort, von Himmel,



*rit.*  
 Land, die Tugend so geistlich voll ist Land, in Eitelkeit  
 Land, sind heilig sind Kraft ins heilige Land, so hat der  
 fort, der Geist der heilig sind unendlich fort. *o Tempo.*



*Fine.*

*[Faint, illegible handwriting on aged paper, possibly musical notation or a list of names.]*